

-->

# TAGBLATT

Twyn

St.Galler Tagblatt Online, 04. Juni 2012 17:34:00

## «Pirat» Arnold tritt in Eichberg gegen SVPLer an



Alex Arnold von der Piratenpartei. (Bild: Urs Bucher)

**EICHBERG. Der 31-jährige Alex Arnold wird von der Findungskommission als Kandidat fürs Eichberger Gemeindepräsidium vorgeschlagen. Er präsidiert die Piratenpartei und hat eine Kaderfunktion.**

GERT BRUDERER

Seit drei Monaten ist bekannt, dass der einheimische Landwirt und SVP-Kantonsrat Walter Freund für das Gemeindepräsidium und somit als Nachfolger seiner Parteikollegin Eliane

Kaiser kandidiert. Interessanterweise ist aber die SVP – mit dem Segen von Walter Freund – ebenso an der überparteilichen Findungskommission beteiligt wie die Ortsparteien FDP, CVP und SP. Sie alle schlagen nun gemeinsam den 31-jährigen Alex Arnold vor, der als Präsident der Piratenpartei der Kantone St. Gallen und beider Appenzell tätig ist.

## Links der Mitte

Auf den ersten Blick erscheint der Vorschlag der Findungskommission geradezu revolutionär. Ausgerechnet ein Exponent der «Piraten» soll Gemeindepräsident von Eichberg werden?

Doch Arnold ist im Dorf als besonnener, ruhiger, seriöser Zeitgenosse bekannt. Er hat in Eichberg einen grossen Teil seiner Kindheit und Jugend verbracht, hat hier die Verwaltungslehre auf der Gemeinde absolviert und ist seit langem Mitglied im Musikverein. In einem Zeitungsbeitrag über seine Tätigkeit als Piratenpartei-Präsident (erschienen am 19. Januar) bezeichnete sich der Sohn der SP-Exponentin Christine Arnold als gesellschaftsliberal, politisch eher links. Gestern betonte er auf Anfrage den Begriff «gesellschaftsliberal» – und seine Absicht, sachbezogen zu wirken. Für die Findungskommission, sagt deren Präsident Marcel Dürr, sei Arnolds Engagement für die Piratenpartei natürlich ein Thema gewesen, aber «nicht das Thema». Man habe sich mit dem Kandidaten intensiv unterhalten und selbstverständlich seine Haltung in wichtigen Fragen erkundet. Die Kommission sehe Arnold politisch weniger links als vielmehr «näher bei der Mitte», sagt Dürr.

## Gruppen- und Projektleiter

Die Findungskommission hatte aus den sieben eingegangenen Bewerbungen gemäss Medienmitteilung zwei Wahlvorschläge ausgesprochen, jedoch zog sich einer dieser zwei Bewerber zurück, so dass Alex Arnold als einziger empfohlener Kandidat übrig blieb. Alex Arnold bildete sich nach seiner Verwaltungslehre zum dipl. Informatiker mit Fachprüfung weiter. Danach schloss er die CSP-Projektmanagement-Ausbildung ab, und im Herbst wird er die Ausbildung zum MAS in Business Administration and Engineering abschliessen. Er arbeitet als Gruppenleiter und Projektleiter Software-Entwicklung im Verwaltungsrechenzentrum in St. Gallen, wo er heute auch zu Hause ist.

**Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:**

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rheintal/rt-au/-Pirat-Arnold-tritt-in-Eichberg-gegen-SVPlern-an;art168,3005001>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.